

Von Achterfeld in die Welt - ein Auto auf Reisen

Als das KURSANA Domizil Haus Achterfeld noch Feierabendheim genannt wurde, gab es im Inventarverzeichnis unter der Nr.: 972 ein Fahrzeug der Marke IFA/DKW F8K - das K steht für Kombi (eventuell Krankenwagen).



Heute befindet sich das Gefährt in einem bedauernswerten Zustand. Es steht bei Tim Bishop in Southam, United Kingdom und wartet auf seine Wiederbelebung. Tim Bishop fand das Auto Mitte des Jahres 2015 auf einer Farm in Lincolnshire, England. Auf der Suche nach Details über den F8 fand er den Bilderbogen der Gemeinde Rastow und dort meine Adresse. In einem sehr persönlichen Brief bat Bishop um Unterstützung bei seinen Nachforschungen.



Kurze Geschichte - Im Audi-Werk Zwickau konzentrierte man sich bei der Wiederaufnahme der Fahrzeugproduktion vorrangig auf die DKW-Fahrzeuge der F-Reihe - F8 und F9. Anfangs befasste man sich hier ausschließlich mit Fahrzeugreparaturen im Auftrag der Sowjetischen Militäradministration (Sonderbefehl Nr. 44). Ab 1947 wurden wieder Fahrzeuge der Reihe F8 montiert. Von 1949 bis 1955 fertigte man den nun IFA/DKW F8 genannten Personenkraftwagen im jetzt unter "VEB Kraftfahrzeugwerk Audi Zwickau" firmierenden Werk. Es gehörte zum Industrieverband Fahrzeugbau und führte das Logo IFA. Interessierte können unter www.ifa-f8.de konkretere Auskunft erhalten.



Vielleicht erinnert sich der Eine oder Andere - die Karosserien wurden im Holz/Kunstleder-Aufbau gefertigt.

DerWagenaufbau des Autos aus Achterfeld stammt aus dem VEB Karosseriewerk Meerane und hat die Seriennummer 64/0327. Da die F8 - Reihe lediglich bis

1955 gebaut wurde, könnte die Seriennummer darauf schließen lassen, dass im Jahre 1964 ein Neuaufbau stattfand. Das Fahrzeug trägt noch heute das Kennzeichen BGE 5-81 - wobei das E später in Handarbeit übermalt und zu einem einfachen Bindestrich gewandelt wurde.



Soweit sind wir schon. Das sind alles Dinge, die man an den Autoteilen ablesen kann. Und ab hier brauchen wir Hilfe:

- Wer hat das Auto in Achterfeld gefahren oder kann aus seinem „Leben“ berichten?
- Welcher Farbton war der Ursprüngliche?
- Gibt es Fotos mit diesem Auto, das Handbuch, die originalen Papiere, andere Unterlage (Fahrtenbuch) oder ergänzendes Material?
- Wie und wann kam das Auto nach Großbritannien?

Alle Angaben werden auf Wunsch diskret behandelt. Wollen Sie die Dokumente behalten, fertige ich auch gern Kopien an. Bitte senden sie alle Informationen an:

Peter Möller
Ziegeleiweg 25
19077 Rastow

Rufen sie mich an unter 0151-20052134 oder senden sie eine Mail an grafik_nord@t-online.de

Wir können uns auch zu einem Gespräch verabreden.

Für mich ist es ein großartiger Gedanke, zu wissen, dass ein solches Auto seinen Liebhaber gefunden hat, der sich nicht nur für die die technischen Details, sondern auch für die Geschichte des Fahrzeuges interessiert.

Bitte helfen sie uns.

Bildunterschrift

1. So könnte das Auto ausgesehen haben
2. So sieht das Auto momentan aus
3. Der Holzaufbau, wie er in der Serie F8 verwendet wurde
4. Das originale Nummernschild mit den sichtbaren Spuren der Übermalung.

Fotonachweis

1 und 3 www.ifa-f8.de

2 und 4 Tim Bishop

5.